



**NORDBAYERN
CUP**



Allgemein

Das Haftmittel muss grundsätzlich geruchsneutral sein. Während der Veranstaltung darf die Spannung eines Akkus niemals 8.40 V überschreiten. Der maximale Ladestrom für alle Akkus beträgt 12 A. Der maximale Entladestrom (an einem Lade-/Entladegerät) für alle Akkus beträgt 20 A. Eine Überprüfung des Lade-/Entladestroms kann jederzeit erfolgen. Das externe Erwärmen der Akkus ist zu jedem Zeitpunkt in alle Klassen verboten. Bei Regen entscheidet der Rennleiter, ob das Rennen fortgesetzt wird oder nicht. Die Meinung der Fahrer sollte er z.B. mithilfe einer Umfrage in seine Entscheidung einwirken lassen. Doch die endgültige Entscheidung liegt immer beim Rennleiter alleine. Das Wechseln des Chassis/Fahrzeugs ist zwischen den Läufen erlaubt. Bei Outdoor Veranstaltungen dürfen maximal 2 Satz Reifen verwendet werden, diese müssen vom Veranstalter markiert werden.

Rennformat:

Grundsätzlich ist es als eine ein Tages Veranstaltung geplant, doch falls die Starterzahlen die 50 übertreffen kann der Veranstalter auch auf eine zwei Tages Veranstaltung umstellen, was aber mindestens 3 Tage vorher bekannt gegeben werden muss.

Rennablauf:

Das Training ist frei. Die Vorläufe bestehen aus 3 Vorläufen von denen 2 gewertet werden. (nach EFRA Punktereglung) Die Finalläufe bestehen aus 4 Läufen von denen 3 gewertet werden. [Austragungsmodus für die Elektro Klassen ist der HoA (Heart of America) Modus] Ab 10 Vorlaufgruppen darf die Mindestfahrzeit aller Klassen in den Vor- und Finalläufen auf 5 Minuten verkürzt werden.

Klassen:

Die gefahrenen Klassen werden Tourenwagen 17.5T, Frontwheel, Club Cup und Tourenwagen GT sein, ebenso darf jeder Veranstalter eine zusätzliche Gastklasse fahren, diese muss jedoch mindestens 5 Starter haben.

Streichresultate:

Bis zu 5 Rennen in der Saison, gibt es 1 Streichresultat. Von 5-8 Rennen werden 2 gestrichen. Bei mehr als 8 Rennen werden 3 gestrichen. Bei Punktegleichheit in der Gesamttabelle entscheidet das beste Einzelergebnis. Ist das Einzelergebnis gleich, so zählt Wer an mehr Rennen teilgenommen hat. Ist diese Anzahl gleich, zählt wer bei seinem besten Einzelergebnis mehr Gegner hinter sich gelassen hat. Ist diese Anzahl gleich, zählt wer in der gesamten Saison mehr Gegner hinter sich gelassen hat. Ist diese Anzahl gleich, gibt es geteilte Plätze.

Start/Frühstart:

Macht ein Fahrer einen Frühstart, so wird der Lauf nicht abgebrochen, sondern der Rennleiter entscheidet über die Strafe für der/die Frühstarter/-in. Möglichkeiten: Zeitstrafe, Stop & Go, Back of Grid. Ein Frühstart ist z.B. wenn jemand anrollt oder mit den Vorderrädern seine Startposition übertritt.

Klassen im Detail

Club Cup:

Chassis: LRP S10 Blast TC, Tamiya TT02/TT01 (kein S, R und RR) und Tamiya TA02sw/TA03

Mit Rücksprache des Organisations sind auch vergleichbare Chassis erlaubt.

Motor: RCK Flat-Six 3.6 Brushed (200033) Bei zu großen Streuungen an der Veranstaltung kann auf einen Motorpool zurückgegriffen werden, das entscheidet aber der Veranstalter!

Regler: Alle Brushed Regler

Karosserien: Tourenwagen und GT-Karosserien

Übersetzung: S10 maximal 23/58 o. 29/72 48dp, TT01 maximal 22/61, TT02 maximal 25/70, TA02 maximal 69/23 (7,31), TA03 maximal 7,31 übersetzt

Akkus: Alle LiPo/NiMH Akkus mit maximal 5500mAh- 7,4V – 45C, Tamiya Euro-Cup legale LiPo Packs

Reifen: Frei (kein Moosgummi!)

Mindestgewicht: Frei

Tuning S10: Aluminium Radträger (L122524), Lenkhebel HD + Radmitnehmer (L122549), Dämpfersatz – S10TC (L122186), Empfängerbox Wasserdicht (L122236), Federsatz weiß (L122518), Hauptzahnrad 72Z 48dp (L122547), Hauptzahnradadapter 48dp (L122547), Die Stabis sowie E-Clips an den Eingangswellen die Getriebe dürfen weggelassen werden, zum besseren Einstecken der Akkustecker darf das Loch in die Akkustrebe gebohrt werden.

Tuning TT02: Öldämpferset (300050746), Nur Baukastenfedern, Kugellager, Kardanwellen (nur an der Vorderachse) (300053792), Diff-Antriebe Kardanwellen (nur an der Vorderachse), Querlenkerkugeln Low-Friction (4) (300054559)

Tuning TT01/E: Öldämpferset (300050746), Nur Baukastenfedern, Kugellager, Querlenkerkugeln Low Friction (4) (300054559), Kardanwellen (300053792), Mitnehmer (300053790), alle Teile die im Tamiya Cup der Klasse Top Stock zugelassen sind

Tuning Porsche Cup Modelle: Tuning nach aktuellem RCK-Klein Serien GT2 Reglement 2020 (Stand Oktober + jüngere) Es ist kein Mix des Kleinserie – Reglements mit übrigen Einsteiger Cup Reglement für die Fahrzeug erlaubt!

Die Laufdauer der Vor- und Finalläufe beträgt 5 Minuten.

Tourenwagen 17.5T:

Alle 4WD Chassis sind erlaubt.

Die maximale Breite beträgt 200 mm.

Das mindest Gewicht beträgt 1320 g.

Alle in Europa handelswerblichen 17.5t brushless Motoren sind erlaubt.
(Keine Outlaw)

(Empfohlen sind: LRP x22, Hobbywing g3r, Ruddog RP542 oder Muchmore v2)

Alle Handelsüblichen 190 mm Tourenwagen Karosserien sind erlaubt.

24 mm Hohlkammer Reifen sind vorgeschrieben. (Empfohlen sind: Reifen von Rush, Volante oder RCK)

Die Untersetzung ist frei.

Alle EFRA 0-boost Blinky Regler sind erlaubt, diese müssen auch im boost-0 Modus gefahren werden.

Akkus: Alle 2s 7.4v/7.6v Lipo hardcase Akkus.

Die Laufdauer der Vorläufe beträgt 5 Minuten und die der Finalläufe beträgt 7 Minuten.

Frontwheel:

Alle 2WD Chassis sind erlaubt.

Die maximale Breite beträgt 200 mm.

Das mindest Gewicht beträgt 1250 g.

Nur der Hobbywing g2.1 17.5t (hw-30408011-ets) ist erlaubt.

Es sind nur vorbildgetreue FWD Karosserien zugelassen, die im Original ebenfalls frontangetriebenen Fahrzeugen entsprechen.

Reifen: Ride belted (ri-26082)

Untersetzung: Indoor 5.0, Outdoor 4.5

Regler: Hobbywing Justock (hw-30112000-ets) mit ETS-Software.

Akkus: Alle 2s 7.4v/7.6v Lipo hardcase Akkus.

Die Laufdauer der Vorläufe beträgt 5 Minuten und die der Finalläufe beträgt 7 Minuten.

Tourenwagen GT:

Alle 2WD und 4WD Chassis sind erlaubt.

Die maximale Breite beträgt 200 mm.

Mindestgewicht: 1320g

Motoren: RCK 17.5t (190003), Hobbywing g2.1 17.5t (hw-30408011-ets/hw-30408011), Ruddog RP540 17.5t fixed timing (RP-0155), Carson Dragster-3 18t (17-906257)

Maximale Leerlaufdrehzahl: 19500 U/min mit 8,4V, bei Umgebungstemperatur (gemessen am Testaufbau der technischen Abnahme)

Alle Karosserien nach rck gt-challenge Liste + alle Tamiya Karosserien außer Subaru Legacy

Reifen: Indoor auf Teppich: RCK 28C (Artikelnummer 190002) sowie HPI 28C (Artikelnummer 120065) Outdoor auf Asphalt: RCK 36A XLT (Artikelnummer 210004)

Untersetzung: Indoor und Outdoor 5.0

Regler: Alle EFRA 0-boost Blinky Regler sind erlaubt, diese müssen auch im boost-0 Modus gefahren werden, Carson Dragster-3 Regler (17-906250)

Akkus: Alle 2s 7.4v/7.6v Lipo hardcase Akkus.

Die Laufdauer der Vorläufe beträgt 5 Minuten und die der Finalläufe beträgt 7 Minuten.